

SPD-Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord

Martinistr. 31/33, 20251 Hamburg | Tel. 040 462326 | info@spd-fraktion-nord.de

GRÜNE Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord

Bussestraße 1, 22299 Hamburg | Tel. 040 5117919 | fraktion@gruene-nord.de

Fraktion DIE LINKE in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord

Hartzlohplatz 1 | 22309 Hamburg | Tel. 040 63676828 | fraktion@linksfraktion-nord.de

GEMEINSAME PRESSEINFORMATION

25. April 2017

Flüchtlinge in Eppendorf: SPD, GRÜNE und DIE LINKE begrüßen Standort Loogestraße und fordern Runden Tisch

Der Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude begrüßt ausdrücklich die Unterbringung von Flüchtlingen am Standort Loogestraße. Das beschloss der Ausschuss in seiner gestrigen Sitzung auf Antrag von drei der vier Fraktionen der Bezirksversammlung. Zugleich beschloss der Ausschuss, dass die Unterkunft gemischt, also sowohl mit Alleinreisenden als auch mit Familien, belegt werden sollte, zweckgebunden nur für Flüchtlinge zu nutzen und nach Wegfall dieser Nutzung zurückzubauen sei. Ein Runder Tisch für diese Unterkunft soll eingerichtet werden.

Thomas Domres (SPD), Fraktionsvorsitzender: *„Integration ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Darin sind sich die demokratischen Kräfte im Bezirk einig. Weite Teile der Bevölkerung unterstützen mit Initiativen und Ideen Menschen in Not. Auch Eppendorf muss und wird dazu seinen Beitrag leisten. Die Belange der Anwohnerinnen und Anwohner kommen dabei nicht zu kurz: Wir haben klargestellt, dass wir die Unterkunft nur für Flüchtlinge nutzen und sie nach Nutzungsende zurückbauen wollen.“*

Ingo Hemesath (GRÜNE), Sprecher für Eppendorf: *„Drei der vier Fraktionen im Regionalausschuss setzen mit dem beschlossenen Antrag ein positives Zeichen: Wir stehen ein für Humanität und gelingende Integration. Negativer Stimmungsmache treten wir mit aller Kraft entgegen. Weil Integration nur mit allen Beteiligten gemeinsam gelingen kann, bieten wir selbstverständlich Raum für Austausch: Wie bei allen anderen Unterkünften auch, wird es einen Runden Tisch geben, an dem alle zusammenkommen, die helfen wollen oder Fragen haben.“*

Karin Haas (DIE LINKE), Fraktionsvorsitzende und Sprecherin für Eppendorf/Winterhude: *„Solange noch Tausende von Menschen in Groß- und Erstunterkünften leben müssen, werden wir alles tun, was notwendig ist, um Flüchtlingen eine angemessene Unterkunft zu bieten. Vom Beschluss des Regionalausschusses geht die eindeutige Botschaft aus, dass die übergroße Mehrheit der Politik bereit ist, eine Flüchtlingsunterkunft in Eppendorf nach Kräften zu unterstützen. Wir wenden uns gegen Hass und Ausgrenzung und lassen nicht zu, dass ein Keil zwischen die Bewohnerschaft Eppendorfs getrieben wird!“*

Anlage: Beschlossener Antrag von SPD, GRÜNEN und DIE LINKE